

Eine zweite Anbindung wird kommen

Der Seckacher Gemeinderat stimmte für Baugebietserweiterung „Steinigäcker-Gänsberg II“ in Richtung Waidachshofer Straße

Seckach. (Im) Im Bürgersaal des Rathauses trafen sich die Mitglieder des Gemeinderates zusammen mit Bürgermeister Thomas Ludwig zu einer öffentlichen Sitzung, in deren Mittelpunkt der Bebauungsplan „Steinigäcker-Gänsberg II“, die Deckenerneuerung auf der Landesstraße zwischen Klein- und Großeicholzheim und die Ortsdurchfahrten Seckach und Großeicholzheim sowie die Sanierung der Aussegnungshalle auf dem Seckacher Friedhof standen.

Bereits im vergangenen Jahr hatte man das Büro IFK-Ingenieure aus Mosbach beauftragt, eine Machbarkeitsuntersuchung für eine zweite Anbindung als Baugebietserweiterung „Steinigäcker-Gänsberg II“ in Richtung zur Waidachshofer Straße zu erstellen. Nun wurde diese Studie von Diplom-Ingenieur Leiblein mit befürwortendem Inhalt vorgestellt und auch die Kosten in Höhe von circa 900 000 Euro genannt. Trotz dieser enormen Summe, aber mit Hoffnungen auf adäquate Zuschüsse – die aber noch beantragt werden müssen – beschloss man einmütig, diese zweite Anbindung über die Rosenstraße, die letztlich in die Waidachshofer Straße münden wird, in das Bebauungsplanverfahren „Steinigäcker-Gänsberg II“ mit aufzunehmen. Diese Alternative ist angedacht mit einer Länge von 650 Metern außerhalb des Baugebiets und einer Fahrbahnbreite von 6,5 Metern und einer maximalen Steigung von 9,9 Prozent.

In einem weiteren Tagesordnungspunkt stimmte das Gremium den durch die Forstbetriebsleitung Adelsheim und Revierleiter Armin Walzel für die Jahre



Die Straßendecke in der Ortsdurchfahrt Großeicholzheim soll erneuert werden. Ausführung hierzu nahm der Seckacher Gemeinderat am Montag zur Kenntnis. Foto: Liane Merkle

2020 bis 2029 vorgestellten „Eigentümerzielen für den Gemeinewald Seckach“ zu. Als Grundlage für diese Fortschreibung gilt die Tatsache, dass seit der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts in Deutschland mit der sogenannten „Forsteinrichtung“ ein geordnetes Verfahren zur Sicherung einer nachhaltigen Waldbewirtschaftung im gesamten öffentlichen Wald (747 Hektar) vorrangig ist. Zu verstehen sei dies, so Bürger-

meister Ludwig, als Inventur, auf deren Grundlage ein Plan für das weitere Wirtschaften entwickelt wird. Diese „Forsteinrichtung“ beinhaltet also die Erfassung des Waldzustandes, die mittelfristige Planung und die damit verbundene Kontrolle der Nachhaltigkeit im Betrieb. Die Kosten für diese Fortschreibung werden laut Gemeindeverwaltung vom Land Baden-Württemberg getragen.

Mit einer Bauzeit von zwei Jahren und

Gesamtbaukosten in Höhe von 2,27 Millionen Euro, bei einem Eigenanteil für die Gemeinde von 1,52 Millionen Euro, rechnet man im Rahmen des Maßnahmenumfangs aus Abwasserbeseitigung, Wasserversorgung und Gehwege für die Deckenerneuerung auf der Landesstraße L 520. Hierbei geht es um die Strecke Kleineicholzheim – Großeicholzheim und um die Landesstraßen L 583 und L 520 in den Ortsdurchfahrten Großeicholzheim und Seckach durch das Land Baden-Württemberg. An Zuschüssen für die Gesamtmaßnahme rechnet die Verwaltung mit 746 200 Euro, was aber noch nicht sicher sei. Gute Gründe, noch keine Entscheidung zu treffen und abzuwarten.

Zustimmung erfuhr auch eine provisorische Abdichtung der Nebenräume in der Aussegnungshalle auf dem Seckacher Friedhof. Nachdem einige mögliche Varianten beleuchtet wurden und man im Augenblick noch nicht abschätzen kann, wie lange das Provisorium halten muss, wurde nun die Firma Ludwig Walz aus Schefflenz zum Angebotspreis von 1855 Euro mit der Reparatur des Flachdachs über den Nebenräumen beauftragt, die von Roland Bangert vorgestellt wurde.

Aus nicht öffentlicher Sitzung wurde bekannt gegeben, dass die Verwaltung nun aus drei Ämtern besteht. Das Bauamt wurde aus dem Hauptamt selbstständig ausgegliedert und Roland Bangert zum Bauamtsleiter ernannt.

Familie Palmer aus Seckach, so eine weitere Bekanntgabe, hat die Aufgaben des bisherigen Hüttenwarts Otmar Walzel zur Betreuung der örtlichen Grillhütte im Ortsteil Seckach übernommen.